



Modulabschlussprüfung
Deckblatt für schriftliche Hausarbeiten

Angaben zum Prüfling

Name: _____ Vorname: _____
E-Mailadresse: _____ Matrikelnummer: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____ Fachsemester: _____
Zweites Studienfach: _____

Angaben zur Prüfung

Prüfungsmodul: _____
Studiengang, ggf. Schulform: _____
Umfang der Arbeit in Zeichen: _____
Modulverantwortung: _____
Themenstellung: _____

Belegte Veranstaltungen (zwei bis vier Veranstaltungen im entsprechenden Modul mit Angabe der*des Dozierenden und des Semesters):

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

- Die Abgabefrist der schriftlichen Modulabschlussprüfung wird von der*dem Betreuenden der Arbeit festgelegt und in dieses Formular eingetragen. Wird diese Frist nicht eingehalten, wird die Prüfungsleistung mit „**mangelhaft**“ (5,0) bewertet (vgl. Prüfungsordnung §26, Abs. 2).
- Jede schriftliche Hausarbeit muss zuvor genehmigt und fristgerecht mit angehängter **Erklärung** zur selbständigen Abfassung der Arbeit und diesem **Deckblatt** eingereicht werden. Sind diese Formalia nicht erfüllt, kann die Arbeit nicht angenommen werden. Die Abgabe erfolgt **ausschließlich** in den Sekretariaten oder per Einwurf in den Briefkasten des Instituts für Evangelische Theologie, sofern keine anderen universitären Bestimmungen gelten.

<p>Erklärung des*der Betreuer*in: Ich bin bereit, die Modulabschlussprüfung zu betreuen. Abgabetermin: _____ _____ Ort, Datum Unterschrift des*der Betreuer*in</p>	<p>Erklärung des*der Modulverantwortlichen: Die schriftliche Modulabschlussprüfung wird wie angegeben genehmigt. _____ Ort, Datum Unterschrift des*der Modulverantwortlichen</p>
--	--



Modulabschlussprüfungen

Erklärung zur selbstständigen Abfassung der Arbeit

Diese Erklärung ist obligatorischer Bestandteil einer jeden schriftlichen Arbeit, die im Rahmen des Studiums der Ev. Religionslehre aller Studiengänge als Modulabschlussprüfung im Bachelor- und Masterstudium am Institut für Ev. Theologie an der Universität Paderborn eingereicht wird.

Erklärung

Hiermit versichere ich,

Name: _____ Vorname: _____

Matrikelnummer: _____, die vorgelegte schriftliche Arbeit mit dem

Titel: _____

selbständig verfasst zu haben und ausschließlich die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet sowie aus diesen entnommene Gedanken und Formulierungen in angemessener Form gekennzeichnet zu haben. Mir ist bekannt, dass eine Arbeit, die nachweislich ein Plagiat darstellt, als schwerer Verstoß gegen die Prüfungsordnung gewertet wird.

Hierzu sei auf die jeweiligen *Allgemeinen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang*¹ der Lehramtsstudiengänge §26 Abs. 4 und 6 verwiesen:

„(4) Täuscht eine Kandidatin bzw. ein Kandidat oder versucht sie bzw. er zu täuschen, gilt die betreffende Prüfungsleistung als mit "mangelhaft" (5,0) bewertet. [...]"

(6) [...] Täuschungsversuche können gem. § 63 Abs. 5 HG außerdem mit einer Geldbuße von bis zu 50.000 € geahndet werden und zur Exmatrikulation führen."

¹Die entsprechende Prüfungsordnung ist über die Seiten des PLAZ abrufbar: <http://plaz.uni-paderborn.de/>

lehramtsstudium-pruefungen/lehramtsstudium-bachelor-of-education-ab-ws-201112/pruefungsordnungen-bed/

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Prüflings)